

6 bis 7 Stunden verfolgten wir den Grat, seinen Erhebungen und Senkungen folgend. Wir bestiegen der Reihe nach die Cima della Come, den Pizzo di Conolia und zuletzt den Pizzo d'Ormea. Oft ging's durch hohen Schnee, dann direkt über Felsen kletternd, dann wieder über ebene freie Stellen, immer unter grossartigster Aussicht und immer Caraben einsteckend. Endlich war der letzte Gipfel, der Pizzo d'Ormea, ein stattlicher, turmartiger Felsen, welcher aber von hinten mit dem Grat verbunden ist, erreicht. Derselbe fällt steil auf ausgedehnte, flache Alpweiden ab, die aber schon etwas spärlichere Ausbeute ergaben, da sie stellenweise dicht mit Alpenrosen und anderem Gestrüpp bedeckt waren, mehr die Heimat von zahllosen Ameisen und Ohrwürmern. In beschleunigtem Tempo stiegen wir deshalb abwärts und erreichten Ormea gegen 6 Uhr. Es ist dies ein altes, sehr schön gelegenes Städtchen, von welchem 2 wichtige Pässe nach der Riviera führen und in welchem sich die ersten Anfänge von „Fremdenindustrie“ zeigen, indem momentan ein grossartiges Badehôtel gebaut wird. Bald erhielten wir uns an gut besetzter Tafel von den Mähseligkeiten des Marsches, aber es war einer der schönsten Tage meines Lebens und ich hatte gut gearbeitet.

(Fortsetzung folgt.)

Vereinsbibliothek.

Von Herrn O. Schultz ging als Geschenk ein: Ueber den anatomischen Befund zweier gynandromorpher Lepidopteren (*Sinerinthus*) *populi* L. und *Vanessa antiopa* L.) von Oskar Schultz.

Ueber die relative Häufigkeit des Auftretens gynandromorpher Bildungen bei den einzelnen pal. Lepidopteren von Oskar Schultz.

Der Empfang wird dankend bestätigt.

M. Rühl.

Anmeldung neuer Mitglieder.

Herr Heinrich Ritter von Mitis, k. u. k. Militär-Rechnungsofficial in Wien.

Herr Hermann Rolle, Naturhistor. Institut in Berlin.

Anzeigen.

Der heutigen Nummer liegt ein Prospekt bei über die Käfer von Mitteleuropa. Die Käfer der österreichisch-ungarischen Monarchie, Deutschlands, der Schweiz, sowie des französischen und italienischen Alpengebietes, bearbeitet von Ludwig Ganglbauer, Custos am k. k. naturhistorischen Hofmuseum in Wien. Verlag von *Karl Gerold's Sohn* in Wien; sodann 2 solche über Dr. R. Tümpel „die Geradflügler Mitteleuropas“. Verlag von *M. Wilckens* in Eisenach.

M. Rühl.

Mr. Hucherard, 10 rue de Crussol, Paris, offerirt im Tausch gegen fremde Briefmarken die folgenden Microlepidopteren: *C. angustalis*, *A. euprealis*, *A. glaucinalis*, *farinalis*, *E. flammealis*, *B. octomaculalis*, *purpuralis*, *cespitalis*, *flavialis*, *fuscalis*, *verbascalis*, *ferrugalis*, *E. palealis*, *verticalis*, *N. noctuella*, *C. lemnata*, *C. uliginosellus*, *hortuellus*, *maculalis*, *craterellus*, *inquinatellus*, *perlellus*, *N. genistella*, *E. zinckenella*, *A. colonella*, *Teras v. scabrana*, *psorana*, *merana*, *squamana*, *viridana*, *P. scriptana*, *Hartmaniana*, *A. assectella*, *G. abrana*, *scopariana*, *C. phryganella*. Man ist ersucht, Listen einzusenden.

Eier: *Cat. fraxini* Dtzd. 40 Pfg., *nupta* 10, *sponsa* 30, *electa* 40, *caecimacula* 20 Pfg. **Puppen:** *cerisyi* St. 50, *hospiton* 150, *rumina* 45, *elpenor* Dtzd. 100, *galii* 250, *populi* 80, *ocellata* 100, *pinivora* 350, *pavonia* 100, *casta* St. 55, *bicoloria* 25, *torfa* 30, *vernana* 25, *dromedarius* Dtzd. 150, *carmelina* 50, *urania* St. 100, *victorina* 90, *erminea* 50 Pfg. Aus Amerika: *polyphemus* Dtzd. 350, *cecropia* 200, *promethea* 140, *cynthia* 100 Pfg. ausser Porto. **Falter** la. über 1000 Arten, normal gespannt, 55—75% Rabatt nach Staudinger. Auf Wunsch Liste.

C. F. Kretschmer, Falkenberg, O.-Schl.

Puppen von *Pap. hospiton* per Dtzd. Fr. 18.—, *Deil. Dahlia* per Dtzd. Fr. 10.—, Seltene sardinische Schmetterlinge in Düten liefere per Dtzd. (13 St.) oder 1/2 Dtzd. Weniger versende ich nicht.

Coleopteren von Corsica und Sardinien sehr billig. Reptilien von Sardinien.

Damry, Naturalist, Sassari, Sardinien.

Empfehle Auswahlendungen seltener europ. Lepidopteren, tadellos und vorzüglich gespannt, mit 60—66 2/3% Rabatt. Exoten aller Welttheile mit 66 2/3% bis 75%. In Düten 100 Stück 40—50 Arten. Indo-austral., dabei schöne *Papilio*, *Att. atlas* etc. 12 Mk. 50 Pfg. Südamer. ditto, mit schönen *Papilio*, *Morpho*, *Nymphaliden* 7 Mk. 50 Pfg. gegen Voreinsendung oder Nachnahme. Raupen von *Arct. villica* von der var. *angelica* abstammend, Dtzd. 75 Pfg., 100 Stck. 5 Mk. 75 Pfg. Porto und Kästchen 25 Pfg. gegen Voreinsendung, auch Postmarken.

H. Littke Breslau, Klosterstr. 83.

Habe abzugeben: *Col. palaeno*, *Rh. cleopatra*, *Lim. populi*, *sybilla*, *P. maera*, *megaera*, *egeria*, *Ach. atropos*, *Deil. vespertilio*, *galii*, *Dahlia*, *livornica*, *celerio*, *alecto*, *nerii*, *S. spini*, *End. versicolora*, *Not. tremula*, *Agl. innuba*, *Orrh. fragariae* und *Plus. chryson*. Gegen baar mit 75% o Nachlass nach Stdgrs. Catalog. Tausch aber bevorzugt

Orrh. fragariae, genadelt, ungespannt, gebe für 10—20 Pfg. per Stück ab. Porto extra. Im Tausch liefere *Orrh. fragariae* für 80 Pfg. per St.

E. Gradl, Liebenau i. Böhmen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1898

Band/Volume: [13](#)

Autor(en)/Author(s): Rühl Maria [Marie]

Artikel/Article: [Vereinsbibliothek. 189](#)